

Verhandlungsschrift

aufgenommen bei der

am Donnerstag, dem 22. Oktober 2020, ab 18:30 Uhr

im Sparkassen-Stadtsaal abgehaltenen

29. Öffentlichen Sitzung

des

Gemeinderates

Anwesende:

A) Bürgermeister: Albert Ortig, als Vorsitzender

B) Die Mitglieder des Stadtrates

Vizebürgermeisterin Gabriele Luschner

Bundesrat Vizebürgermeister Thomas Dim

Stadtrat Dr. Thomas Brückl

Stadträtin Mag.^a Dr.ⁱⁿ Claudia Schoßleitner

Stadtrat Peter Stummer

Stadtrat Ing. Michael Kirchmayr

Stadtrat Mag. Lukas Oberwagner, BEd

C) Die Mitglieder des Gemeinderates:

Michael Großbötzl
Barbara Koller
Josef Heißbauer
Elisabeth Poringner
Nicolas Schoßleitner
Eva Heißbauer
Bettina Waitz
Mag. Josef Wimmer
Maria Perndorfer
Christian Bangerl
Nina Kirchttag
Georg Seidenbusch
Klaus Sattel
Adolf Hütter
Eveline Großbötzl
Rudolf Holzinger
Sabine Straßl
Ali Güvenç
Sebastian Forstner
Ingrid Oberwagner, MEd
Sabine Haury
Günter Kitzmüller

Entschuldigt fehlen:

GR Mag. Christian Ortig
GR Andreas Wiesbauer
StRⁱⁿ Angelika Podgorschek
GR KR. Elmar Podgorschek
GR Heimo Katzlberger
GRⁱⁿ Sabine Steffan
GR Alessandro Gallo

Anwesende Ersatzmitglieder:

Ing. Andreas Puschmann
DI Paul Fischer
MMag. Martin Reiter
Christian Schnaitl
Thomas Katzlberger
Ulrike Reiter
DI Erich Ringler

Der Stadtamtsdirektor:

Ing. MMag. Peter Eckkrammer

Die Schriftführerin:

Sabine Haury

Der Gemeinderat zählt 37 Mitglieder. Hiervon sind einschließlich der Ersatzmitglieder 37 anwesend. Er ist daher gemäß § 50 der OÖ. GemO 1990 beschlussfähig.

Inhaltsverzeichnis

| | |
|---|-----------|
| 1. Grundangelegenheiten | 7 |
| 1.1 Bildungsregion Innviertel | 7 |
| 1.1.1 Bauliche Maßnahmen | 7 |
| 1.1.2 Flächenwidmungs- und Bebauungsplanänderung im Bereich Parkplatz Bundeschulzentrum - Einleitung | 8 |
| 1.2 Flächenwidmungs- und Bebauungsplanänderungen, Einleitungen | 9 |
| 1.2.1 Bebauungsplanänderung im Bereich Wilhelm-Soukup-Weg, Parz. 1046/1 – Ansuchen Fa. AREV | 9 |
| 1.2.2 Flächenwidmungs- und Bebauungsplanänderung im Bereich Dr.-Thomas-Senn- Straße - ISG..... | 10 |
| 1.3 Flächenwidmungs- und Bebauungsplanänderungen, Genehmigungen | 11 |
| 1.3.1 Bebauungsplanänderung Nr. 2/264 – Schweiklberg 1 | 11 |
| 1.3.2 Bebauungsplanänderung Nr. 2/265 – Legende Vorbauten Straßenflucht | 12 |
| 1.4 Flächenwidmungsplanänderung Nr. 4/137 und Bebauungsplanänderung Nr. 2/263 – Braunauer Straße – Einstellung Verfahren | 13 |
| 1.5 Grundtausch/-verkauf Frankenburger Straße | 14 |
| 1.6 Anträge § 15 Liegenschaftsteilungsgesetz..... | 15 |
| 1.6.1 Kreuzungsbereich Stifterschule | 15 |
| 1.6.2 Güterweg im Bereich Steinbauer | 16 |
| 1.7 Freilassungserklärung Stadtgemeinde Ried EZ 493 KG 46134 Mairhof..... | 17 |
| 1.8 Löschungserklärung Wiederkaufsrecht EZ 1446 KG 46149 Ried im Innkreis..... | 18 |
| 1.9 Löschungserklärung Wiederkaufsrecht EZ 2002 KG 46149 Ried im Innkreis..... | 19 |
| 1.10 Wiesenpachte | 20 |
| 2. Verkehrsangelegenheiten | 21 |
| 2.1 Bahnhofsvorplatz - Parkverbot | 21 |
| 2.2 Försterstraße 2 – Halte- und Parkverbot..... | 22 |
| 2.3 Goethestraße – Zu- und Abfahrt beim Gymnasium – Vorschriftenzeichen „Vorgeschriebene Fahrtrichtung rechts“ | 23 |
| 2.4 Teichweg – Tempo-30-Zone | 24 |
| 2.5 Verbindungsweg Schwimmbadstraße 36 und Eberschwanger Straße (Sa- leshof) – Aufhebung Fahrverbot..... | 25 |
| 2.6 Kindergarten Raimundstraße - Fußgängerübergang..... | 26 |
| 2.7 Oö. Verkehrsverbund (Citybus) - Tarife | 27 |
| 3. Familie, Generationen, Integration und soziale Angelegenheiten | 28 |
| 3.1 Subvention RIFA | 28 |
| 4. Bildung, Schule und Kinderbetreuung | 29 |
| 4.1 Subventionen | 29 |
| 4.1.1 Die Vinzlinge – Kindergarten und Krabbelstube am Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern Ried – Endabrechnung 2019/20..... | 29 |
| 4.1.2 KiBUS Kinderbetreuung und Seminar – Endabrechnung 2019/20 | 30 |
| 4.2 Administratives Personal für Pflichtschulen - Petition..... | 31 |
| 5. Sportangelegenheiten | 32 |
| 5.1 Subventionen | 32 |
| 5.1.1 UVC Weberzeile Ried | 32 |
| 5.1.2 SVR Guntamatic | 33 |
| 5.1.3 UTC Fischer Ried | 34 |
| 5.1.4 Turnverein Ried 1848 – Österreichische Turn10®-Meisterschaft 2019 | 35 |

| | |
|---|-----------|
| 5.1.5 Leichtathletikgemeinschaft Ried | 36 |
| 6. Kulturangelegenheiten..... | 37 |
| 6.1 Subventionen | 37 |
| 6.1.1 Konviktgemeinde | 37 |
| 6.1.2 Männergesangsverein | 38 |
| 7. Finanzangelegenheiten..... | 39 |
| 7.1 Nachtragsvoranschlag 2020 - Stadtgemeinde..... | 39 |
| 7.2 Teilveranlagung Frauenhuberfonds | 40 |
| 7.3 Auflösungsvertrag Leasing und Kaufvertrag Leasingturnhalle MS 2..... | 41 |
| 8. Verein zur Förderung der Infrastruktur der Stadtgemeinde Ried & Co KG | 42 |
| 8.1 Nachtragsvoranschlag 2020 (inkl. mittelfristigem Finanzplan) | 42 |
| 8.2 Voranschlag 2021 (inkl. mittelfristigem Finanzplatz)..... | 43 |
| 9. Prüfbericht | 44 |
| 9.1 Prüfbericht Prüfungsausschuss vom 6. Juli 2020 | 44 |
| 10. Mitteilungen | 45 |
| 10.1 Elisabeth-Kindergarten - Auftragsvergaben | 45 |
| 10.2 Adalbert-Stifter-Schule - Auftragsvergaben..... | 46 |
| 10.3 Krabbelstube Konvikttgebäude (2. Bauabschnitt) - Auftragsvergaben | 47 |
| 10.4 Sitzungsplan 2021..... | 48 |
| 11. Allfälliges - Dringlichkeitsanträge gemäß § 46 (3) der OÖ GemO 1990..... | 49 |
| 11.1 Neuverordnung Parkverbote mit zeitlicher Beschränkung beim Kindergarten Roseggerstraße..... | 49 |
| 12. Allfälliges..... | 50 |
| 12.1 Broschüre 13er Kameradschaft..... | 50 |

Ich eröffne die 29. öffentliche Sitzung des Gemeinderates und begrüße die Frau Vizebürgermeisterin und den Herrn Vizebürgermeister, die Damen und Herren Stadträte sowie die Damen und Herren Gemeinderäte recht herzlich. Ich begrüße die Riederinnen und Rieder, die sich die Zeit nehmen, der heutigen Gemeinderatssitzung zuzuhören, und die Vertreter der Presse.

Der Termin der Sitzung wurde am 17.10.2019 gemäß den Bestimmungen der Oö. Gemeindeordnung 1990 festgesetzt. Die Tagesordnung wurde allen Gemeinderatsmitgliedern innerhalb der 7-Tage-Frist gemäß § 45 Abs. 3 der Oö. GemO 1990 idgF zugestellt. Die Abhaltung der Sitzung war überdies durch Anschlag an der öffentlichen Gemeindeamtstafel kundgemacht.

Das Protokoll über die Sitzung des Gemeinderates vom 09. Juli 2020 wurde bereits zugestellt und liegt auch während der heutigen Sitzung auf. Wenn keine Einwendungen erhoben werden, gilt dieses als genehmigt.

Es sind an der heutigen Sitzung einige Mitglieder des Gemeinderates verhindert, wofür folgende Ersatzmitglieder eingeladen wurden, die ich hiermit begrüßen darf:

Von der ÖVP:

Ing. Andreas Puschmann für Mag. Christian Ortig
Dipl.-Ing. Paul Fischer für Andreas Wiesbauer

Von der FPÖ:

MMag. Martin Reiter für StRⁱⁿ Angelika Podgorschek
Christian Schnaitl für KR. Elmar Podgorschek
Thomas Katzlberger für Heimo Katzlberger

Von der SPÖ:

Ulrike Reiter für Sabine Steffan

Von den GRÜNEN:

Dipl.-Ing. Erich Ringler für Alessandro Gallo

Damit ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

Gemäß § 46 Abs. 3 bringe ich den Inhalt der vorliegenden Dringlichkeitsanträge zur Kenntnis und es ist sodann über die Aufnahme in die Tagesordnung abzustimmen:

Neuverordnung Parkverbote mit zeitlicher Beschränkung beim Kindergarten Rosseggerstraße

Der Antrag wurde erst nach Versenden der Tagesordnung eingebracht.

Antrag:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit der dringlichen Behandlung des Tagesordnungspunktes „Neuverordnung Parkverbote mit zeitlicher Beschränkung beim Kindergarten Ros-

eggerstraße“ einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

Die Tagesordnung enthält 11 Punkte.

Wir kommen somit zum Punkt 1. der Tagesordnung, „Grundangelegenheiten“.

1. Grundangelegenheiten

1.1 Bildungsregion Innviertel

1.1.1 Bauliche Maßnahmen

Bürgermeister Albert Ortig ersucht die Obfrau des Bau- und Planungsausschusses, Frau Stadträtin Dr.ⁱⁿ Claudia Schoßleitner, um Berichterstattung.

Diese führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

A n t r a g:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit

- der Errichtung der Bildungsregion Innviertel auf dem Parkplatz BSZ unter der Voraussetzung, dass der Bund mit einer Übergangsfrist von fünf Jahren auf die grundbücherliche Verpflichtung der Zurverfügungstellung von 114 Internatsplätzen auf diesem Grundstück verzichtet
- der Verpflichtung der Stadt auch in Zukunft Internatsplätze zur Verfügung zu stellen
- der Abwicklung iS des Amtsvortrages durch die ISG im Rahmen des bestehenden Baurechtsvertrages bis 2026 und unter Ergänzung der bisherigen Verträge (Bund/Stadtgemeinde Ried) im Grundsatz
- der Rückzahlung der Mietvorauszahlung für die Schulpsychologische Stelle an den Bund und Abrechnung mit dem Zeitpunkt, an dem die bisherigen Räumlichkeiten abgebrochen werden und nicht mehr zur Verfügung stehen –

wie von der Berichterstatterin vorgetragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

1. Grundangelegenheiten

1.1 Bildungsregion Innviertel

1.1.2 Flächenwidmungs- und Bebauungsplanänderung im Bereich Parkplatz Bundes- schulzentrum - Einleitung

Bürgermeister Albert Ortig ersucht die Obfrau des Bau- und Planungsausschusses, Frau Stadträtin Dr.ⁱⁿ Claudia Schoßleitner, um Berichterstattung.

Diese führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

Antrag:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit der Einleitung der Flächenwidmungs- und Bebauungsplanänderung – wie von der Berichterstatterin vorgetragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

1. Grundangelegenheiten

1.2 Flächenwidmungs- und Bebauungsplanänderungen, Einleitungen

1.2.1 Bebauungsplanänderung im Bereich Wilhelm-Soukup-Weg, Parz. 1046/1 – Ansuchen Fa. AREV

Bürgermeister Albert Ortig ersucht die Obfrau des Bau- und Planungsausschusses, Frau Stadträtin Dr.ⁱⁿ Claudia Schoßleitner, um Berichterstattung.

Diese führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

Antrag:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit der Einleitung der Bebauungsplanänderung – wie von der Berichterstatterin vorgetragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

1. Grundangelegenheiten

1.2 Flächenwidmungs- und Bebauungsplanänderungen, Einleitungen

1.2.2 Flächenwidmungs- und Bebauungsplanänderung im Bereich Dr.-Thomas-Senn-Straße - ISG

Bürgermeister Albert Ortig ersucht die Obfrau des Bau- und Planungsausschusses, Frau Stadträtin Dr.ⁱⁿ Claudia Schoßleitner, um Berichterstattung.

Diese führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

Antrag:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit der Einleitung der Flächenwidmungs- und Bebauungsplanänderung (mit neuer Verfahrensnummer) – wie von der Berichterstatterin vorgetragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

1. Grundangelegenheiten

1.3 Flächenwidmungs- und Bebauungsplanänderungen, Genehmigungen

1.3.1 Bebauungsplanänderung Nr. 2/264 – Schweiklberg 1

Bürgermeister Albert Ortig ersucht die Obfrau des Bau- und Planungsausschusses, Frau Stadträtin Dr.ⁱⁿ Claudia Schoßleitner, um Berichterstattung.

Diese führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

Antrag:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit der Genehmigung der Bebauungsplanänderung Nr. 2/264 – wie von der Berichterstatterin vorgetragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

1. Grundangelegenheiten

1.3 Flächenwidmungs- und Bebauungsplanänderungen, Genehmigungen

1.3.2 Bebauungsplanänderung Nr. 2/265 – Legende Vorbauten Straßenflucht

Bürgermeister Albert Ortig ersucht die Obfrau des Bau- und Planungsausschusses, Frau Stadträtin Dr.ⁱⁿ Claudia Schoßleitner, um Berichterstattung.

Diese führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

Antrag:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit der Genehmigung der Bebauungsplanänderung Nr. 2/265 – wie von der Berichterstatterin vorgetragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

1. Grundangelegenheiten

1.4 Flächenwidmungsplanänderung Nr. 4/137 und Bebauungsplanänderung Nr. 2/263 – Braunauer Straße – Einstellung Verfahren

Bürgermeister Albert Ortig ersucht die Obfrau des Bau- und Planungsausschusses, Frau Stadträtin Dr.ⁱⁿ Claudia Schoßleitner, um Berichterstattung.

Diese führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

Antrag:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit der Einstellung des Verfahrens – wie von der Berichterstatterin vorgetragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

1. Grundangelegenheiten

1.5 Grundtausch/-verkauf Frankfurter Straße

Bürgermeister Albert Ortig ersucht die Obfrau des Bau- und Planungsausschusses, Frau Stadträtin Dr.ⁱⁿ Claudia Schoßleitner, um Berichterstattung.

Diese führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

Antrag:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit dem flächengleichen Tausch im Ausmaß von 16 m² bzw. der Ab- und Zuschreibung gemäß Vermessungsurkunde von DI Josef Wagneder GZ 11685/20 vom 22.07.2020 mit der Aufhebung der ins Privateigentum abzuschreibender Grundstücksfläche und Bestätigung der neu zugeschriebenen Fläche für den Gemeindegebrauch – wie von der Berichterstatterin vortragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

1. Grundangelegenheiten

1.6 Anträge § 15 Liegenschaftsteilungsgesetz

1.6.1 Kreuzungsbereich Stifterschule

Bürgermeister Albert Ortig ersucht die Obfrau des Bau- und Planungsausschusses, Frau Stadträtin Dr.ⁱⁿ Claudia Schoßleitner, um Berichterstattung.

Diese führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

Antrag:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit der Ab- und Zuschreibung gemäß Vermessungsurkunde von DI Josef Wagneder GZ 11720/20 vom 20.08.2020 bzw. mit der Aufhebung von 5 m² der Parz. 490/1 aus dem Gemeingebrauch und Bestätigung der neu zugeschriebenen Teile für den Gemeingebrauch – wie von der Berichterstatterin vorge-tragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die ein-stimmige Annahme des Antrages.

1. Grundangelegenheiten

1.6 Anträge § 15 Liegenschaftsteilungsgesetz

1.6.2 Güterweg im Bereich Steinbauer

Bürgermeister Albert Ortig ersucht die Obfrau des Bau- und Planungsausschusses, Frau Stadträtin Dr.ⁱⁿ Claudia Schoßleitner, um Berichterstattung.

Diese führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

Antrag:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit den Ab- und Zuschreibungen gemäß Teilungsplan von DI Josef Wagneder mit der GZ 9671/17 mit Plandatum 23.06.2020 bzw. mit der Aufhebung der ins Privateigentum abzuschreibender Grundstücksteile und Bestätigung der neu zugeschriebenen Teile für den Gemeingebrauch – wie von der Berichterstatterin vorgetragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

1. Grundangelegenheiten

1.7 Freilassungserklärung Stadtgemeinde Ried EZ 493 KG 46134 Mairhof

Bürgermeister Albert Ortig ersucht die Obfrau des Bau- und Planungsausschusses, Frau Stadträtin Dr.ⁱⁿ Claudia Schoßleitner, um Berichterstattung.

Diese führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

Antrag:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit der Freilassungserklärung – wie von der Berichterstatterin vorgetragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

1. Grundangelegenheiten

1.8 Löschungserklärung Wiederkaufsrecht EZ 1446 KG 46149 Ried im Innkreis

Bürgermeister Albert Ortig ersucht die Obfrau des Bau- und Planungsausschusses, Frau Stadträtin Dr.ⁱⁿ Claudia Schoßleitner, um Berichterstattung.

Diese führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

Antrag:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit der Löschung des Wiederkaufsrechtes zu CLNR 1a Wiederkaufsrecht in der EZ 1446 KG 46149 Ried im Innkreis – wie von der Berichterstatterin vorgetragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

1. Grundangelegenheiten

1.9 Löschungserklärung Wiederkaufsrecht EZ 2002 KG 46149 Ried im Innkreis

Bürgermeister Albert Ortig ersucht die Obfrau des Bau- und Planungsausschusses, Frau Stadträtin Dr.ⁱⁿ Claudia Schoßleitner, um Berichterstattung.

Diese führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

Antrag:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit der Löschung des Wiederkaufsrechtes zu CLNR 1 in der EZ 2002 KG 46149 Ried im Innkreis – wie von der Berichterstatterin vorgetragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

1. Grundangelegenheiten

1.10 Wiesenpachte

Bürgermeister Albert Ortig ersucht die Obfrau des Bau- und Planungsausschusses, Frau Stadträtin Dr.ⁱⁿ Claudia Schoßleitner, um Berichterstattung.

Diese führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

Antrag:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit den Wiesenpachten 2021 – wie von der Berichterstatterin vorgetragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

2. Verkehrsangelegenheiten

2.1 Bahnhofsvorplatz - Parkverbot

Der Vorsitzende, Bürgermeister Albert Ortig, ersucht den Obmann des Verkehrsausschusses, Herrn Stadtrat Mag. Lukas Oberwagner, BEd, um Berichterstattung.

Dieser führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

Antrag:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit der Verordnung Parkverbot vor dem Objekt Bahnhofstraße 74 – wie vom Berichterstatter vorgetragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

2. Verkehrsangelegenheiten

2.2 Försterstraße 2 – Halte- und Parkverbot

Der Vorsitzende, Bürgermeister Albert Ortig, ersucht den Obmann des Verkehrsausschusses, Herrn Stadtrat Mag. Lukas Oberwagner, BEd, um Berichterstattung.

Dieser führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

Antrag:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit der Verordnung des Halte- und Parkverbotes – wie vom Berichterstatter vorgetragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

2. Verkehrsangelegenheiten

2.3 Goethestraße – Zu- und Abfahrt beim Gymnasium – Verkehrszeichen „Vorgeschriebene Fahrtrichtung rechts“

Der Vorsitzende, Bürgermeister Albert Ortig, ersucht den Obmann des Verkehrsausschusses, Herrn Stadtrat Mag. Lukas Oberwagner, BEd, um Berichterstattung.

Dieser führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

Antrag:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit der Beantragung des Verkehrszeichen „Vorgeschriebene Fahrtrichtung rechts“ bei der Bezirkshauptmannschaft – wie vom Berichterstatter vorgetragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

2. Verkehrsangelegenheiten

2.4 Teichweg – Tempo-30-Zone

Der Vorsitzende, Bürgermeister Albert Ortig, ersucht den Obmann des Verkehrsausschusses, Herrn Stadtrat Mag. Lukas Oberwagner, BEd, um Berichterstattung.

Dieser führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.

Da keine weitere Wortmeldung erfolgt, stellt der Vorsitzende, Bürgermeister Albert Ortig, folgenden

Antrag:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit der Verordnung der Erweiterung der Tempo-30-Zone im Bereich des Teichweges sowie der Beantragung eines „Nachtfahrverbotes“ und eines „LKW-Fahrverbotes 3,5 t“ bei der BH Ried – wie vom Berichterstatter vorgetragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die mehrstimmige Annahme des Antrages
(1 Stimmhaltung: GRE DI Paul Fischer – ÖVP, wg. Befangenheit).

2. Verkehrsangelegenheiten

2.5 Verbindungsweg Schwimmbadstraße 36 und Eberschwanger Straße (Salseshof) – Aufhebung Fahrverbot

Der Vorsitzende, Bürgermeister Albert Ortig, ersucht den Obmann des Verkehrsausschusses, Herrn Stadtrat Mag. Lukas Oberwagner, BEd, um Berichterstattung.

Dieser führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

Antrag:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit der Beantragung der Aufhebung des Fahrverbotes (in beiden Richtungen) bei der Bezirkshauptmannschaft – wie vom Berichterstatter vorgetragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

2. Verkehrsangelegenheiten

2.6 Kindergarten Raimundstraße - Fußgängerübergang

Der Vorsitzende, Bürgermeister Albert Ortig, ersucht den Obmann des Verkehrsausschusses, Herrn Stadtrat Mag. Lukas Oberwagner, BEd, um Berichterstattung.

Dieser führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

Antrag:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit der Beantragung eines Schutzweges bei der Bezirkshauptmannschaft – wie vom Berichterstatter vorgetragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

2. Verkehrsangelegenheiten

2.7 Oö. Verkehrsverbund (Citybus) - Tarife

Der Vorsitzende, Bürgermeister Albert Ortig, ersucht den Obmann des Verkehrsausschusses, Herrn Stadtrat Mag. Lukas Oberwagner, BEd, um Berichterstattung.

Dieser führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

Antrag:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit der Öffnung des Citybusses für den Schüler-/Lehrlingsverkehr (Schüler-/Lehrlings-Ticket) einverstanden sind und die Anpassung der Fahrpreistarife ab 2021 zur Kenntnis nehmen – wie vom Berichterstatter vorgetragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

3. Familie, Generationen, Integration und soziale Angelegenheiten

3.1 Subvention RIFA

Der Vorsitzende, Bürgermeister Albert Ortig, ersucht die Obfrau-Stellvertreterin des Ausschusses Familie, Generationen, Integration und soziale Angelegenheiten, Frau Gemeinderätin Nina Kirchtag, um Berichterstattung.

Diese führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

Antrag:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit der Gewährung der Subvention an die RIFA für das Jahr 2021 iHv EUR 10.950,00 (Erhöhung HHS 1/4291-7681) wie von der Berichterstatterin vorgetragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

4. Bildung, Schule und Kinderbetreuung

4.1 Subventionen

4.1.1 Die Vinzlinge – Kindergarten und Krabbelstube am Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern Ried – Endabrechnung 2019/20

Der Vorsitzende, Bürgermeister Albert Ortig, ersucht die Obfrau des Ausschusses Bildung, Schule und Kinderbetreuung, Frau Vizebürgermeisterin Gabriele Luschner, um Berichterstattung.

Diese führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

Antrag:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit der Gewährung der restlichen Subvention für den Kindergarten und die Krabbelstube am Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern Ried für das Arbeitsjahr 2019/20 für die von dort betreuten Rieder Kinder im Betrag von € 692,97 für den Kindergarten und € 1.024,75 für die Krabbelstube – wie von der Berichterstatterin vorgetragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

4. Bildung, Schule und Kinderbetreuung

4.1 Subventionen

4.1.2 KiBUS Kinderbetreuung und Seminar – Endabrechnung 2019/20

Der Vorsitzende, Bürgermeister Albert Ortig, ersucht die Obfrau des Ausschusses Bildung, Schule und Kinderbetreuung, Frau Vizebürgermeisterin Gabriele Luschner, um Berichterstattung.

Diese führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

Antrag:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit der Gewährung der restlichen Subvention an den KiBUS Kinderbetreuung und Seminar für das Arbeitsjahr 2019/20 für die von dort betreuten Rieder Kinder im Betrag von EUR 4.359,77 – wie von der Berichterstatterin vorgetragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die mehrstimmige Annahme des Antrages
(6 Gegenstimmen: SPÖ;
1 Stimmenthaltung: StR Ing. Michael Kirchmayr – SPÖ).

4. Bildung, Schule und Kinderbetreuung

4.2 Administratives Personal für Pflichtschulen - Petition

Der Vorsitzende, Bürgermeister Albert Ortig, ersucht die Obfrau des Ausschusses Bildung, Schule und Kinderbetreuung, Frau Vizebürgermeisterin Gabriele Luschner, um Berichterstattung.

Diese führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

Antrag:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit der Petition – wie von der Berichterstatterin vorgetragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

5. Sportangelegenheiten

5.1 Subventionen

5.1.1 UVC Weberzeile Ried

Der Vorsitzende, Bürgermeister Albert Ortig, ersucht den Obmann des Sportausschusses, Herrn Stadtrat Peter Stummer, um Berichterstattung.

Dieser führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

Antrag:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit der Gewährung einer Subvention für die UVC Weberzeile Ried iHv EUR 30.000,00 – wie vom Berichterstatter vorge-tragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die mehr-stimmige Annahme des Antrages
(1 Stimmenthaltung: NEOS).

5. Sportangelegenheiten

5.1 Subventionen

5.1.2 SVR Guntamatic

Der Vorsitzende, Bürgermeister Albert Ortig, ersucht den Obmann des Sportausschusses, Herrn Stadtrat Peter Stummer, um Berichterstattung.

Dieser führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

Antrag:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit der Gewährung einer Grundsubvention und einer Subvention für das Trainingslager im Jahr 2020 an die SVR Guntamatic iHv EUR 28.700,00 – wie vom Berichterstatter vorgetragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die mehrstimmige Annahme des Antrages
(**1 Stimmenthaltung:** NEOS).

5. Sportangelegenheiten

5.1 Subventionen

5.1.3 UTC Fischer Ried

Der Vorsitzende, Bürgermeister Albert Ortig, ersucht den Obmann des Sportausschusses, Herrn Stadtrat Peter Stummer, um Berichterstattung.

Dieser führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

Antrag:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit der Gewährung einer Subvention an den UTC Fischer Ried von € 2.500,00 für den Spielbetrieb Oberliga (Bundesliga) – wie vom Berichterstatter vorgetragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die mehrstimmige Annahme des Antrages
(1 Stimmenthaltung: GRE DI Paul Fischer – ÖVP, wg. Befangenheit).

5. Sportangelegenheiten

5.1 Subventionen

5.1.4 Turnverein Ried 1848 – Österreichische Turn10®-Meisterschaft 2019

Der Vorsitzende, Bürgermeister Albert Ortig, ersucht den Obmann des Sportausschusses, Herrn Stadtrat Peter Stummer, um Berichterstattung.

Dieser führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

Antrag:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit der Gewährung einer Subvention von EUR 5.000,00 an den Turnverein Ried 1848 für die Österreichische Turn10®-Meisterschaft 2019 – wie vom Berichterstatter vorgetragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die mehrstimmige Annahme des Antrages
(1 Stimmenthaltung: GRⁱⁿ Sabine Haury - GRÜNE).

5. Sportangelegenheiten

5.1 Subventionen

5.1.5 Leichtathletikgemeinschaft Ried

Der Vorsitzende, Bürgermeister Albert Ortig, ersucht den Obmann des Sportausschusses, Herrn Stadtrat Peter Stummer, um Berichterstattung.

Dieser führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

Antrag:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit der Gewährung einer Subvention iHv EUR 17.900,00 an die Leichtathletikgemeinschaft Ried – wie vom Berichterstatter vorgetragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

6. Kulturangelegenheiten

6.1 Subventionen

6.1.1 Konviktgemeinde

Der Vorsitzende, Bürgermeister Albert Ortig, ersucht den Obmann des Kulturausschusses, Herrn Vizebürgermeister Bundesrat Thomas Dim, um Berichterstattung.

Dieser führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

Antrag:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit der Gewährung einer Subvention für die Konviktgemeinde St. Josef für das Jahr 2020 iHv EUR 3.500,00 – wie vom Berichterstatter vorgetragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

6. Kulturangelegenheiten

6.1 Subventionen

6.1.2 Männergesangsverein

Der Vorsitzende, Bürgermeister Albert Ortig, ersucht den Obmann des Kulturausschusses, Herrn Vizebürgermeister Bundesrat Thomas Dim, um Berichterstattung.

Dieser führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

Antrag:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit der Gewährung einer Subvention für den Männergesangsverein für das Jahr 2020 iHv EUR 3.500,00 – wie vom Berichterstatter vorgetragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

7. Finanzangelegenheiten

7.1 Nachtragsvoranschlag 2020 - Stadtgemeinde

Der Vorsitzende und Obmann des Finanzausschusses, Bürgermeister Albert Ortig, führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

Antrag 1 (Nachtragsvoranschlag 2020):

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit dem Nachtragsvoranschlag 2020 in der vorliegenden Fassung – wie vom Berichterstatter vorgetragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

Antrag 2 (Mittelfristige Finanzplanung):

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit der mittelfristigen Finanzplanung 2020 – 2024 – wie vom Berichterstatter vorgetragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

Antrag 3 (Dienstpostenplan):

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit dem Dienstpostenplan – wie vom Berichterstatter vorgetragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

7. Finanzangelegenheiten

7.2 Teilveranlagung Frauenhuberfonds

Der Vorsitzende und Obmann des Finanzausschusses, Bürgermeister Albert Ortig, führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

Antrag:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit der Festgeldveranlagung Frauenhuberfonds beim Bestbieter, der Sparkasse Ried-Haag, – wie vom Berichterstatter vorge-tragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die ein-stimmige Annahme des Antrages.

7. Finanzangelegenheiten

7.3 Auflösungsvertrag Leasing und Kaufvertrag Leasingturnhalle MS 2

Der Vorsitzende und Obmann des Finanzausschusses, Bürgermeister Albert Ortig, führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

Antrag:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit dem Auflösungsvertrag und dem Kaufvertrag für die Turnhalle VS 1 und MS 2 – wie vom Berichterstatter vorgetragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

8. Verein zur Förderung der Infrastruktur der Stadtgemeinde Ried & Co KG

8.1 Nachtragsvoranschlag 2020 (inkl. mittelfristigem Finanzplan)

Der Vorsitzende, Bürgermeister Albert Ortig, ersucht die Obfrau des VFI, Frau Gemeinderätin Barbara Koller, um Berichterstattung.

Diese führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

Antrag:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit dem Nachtragsvoranschlag 2020 Ergebnis- und Finanzierungshaushalt samt mittelfristigem Finanzplan (gemäß Übersicht) – wie von der Berichterstatterin vorgetragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die mehrstimmige Annahme des Antrages
(7 Gegenstimmen: SPÖ).

8. Verein zur Förderung der Infrastruktur der Stadtgemeinde Ried & Co KG

8.2 Voranschlag 2021 (inkl. mittelfristigem Finanzplatz)

Der Vorsitzende, Bürgermeister Albert Ortig, ersucht die Obfrau des VFI, Frau Gemeinderätin Barbara Koller, um Berichterstattung.

Diese führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

Antrag:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit dem Voranschlag 2021 Ergebnis- und Finanzierungshaushalt samt mittelfristigem Finanzplan (gemäß Übersicht) – wie von der Berichterstatterin vorgetragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die mehrstimmige Annahme des Antrages
(7 Gegenstimmen: SPÖ).

9. Prüfbericht

9.1 Prüfbericht Prüfungsausschuss vom 6. Juli 2020

Der Vorsitzende, Bürgermeister Albert Ortig, ersucht die Obfrau des Prüfungsausschusses, Frau Gemeinderätin Ingrid Oberwagner, MEd, um Berichterstattung.

Diese führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

A n t r a g:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die den Prüfbericht des Prüfungsausschusses vom 6. Juli 2020 – wie von der Berichterstatterin vorgetragen – zur Kenntnis nehmen, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

10. Mitteilungen

10.1 Elisabeth-Kindergarten - Auftragsvergaben

Der Vorsitzende, Bürgermeister Albert Ortig, führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

A n t r a g:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die den Bericht über die Auftragsvergaben Elisabeth-Kindergarten – wie vom Berichterstatter vorgetragen – zur Kenntnis nehmen, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die mehrstimmige Annahme des Antrages
(7 Stimmenthaltungen: 7 x SPÖ).

10. Mitteilungen

10.2 Adalbert-Stifter-Schule - Auftragsvergaben

Der Vorsitzende, Bürgermeister Albert Ortig, führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

Antrag:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die den Bericht über die Auftragsvergabe Adalbert-Stifter-Schule – wie vom Berichterstatter vorgetragen – zur Kenntnis nehmen, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

10. Mitteilungen

10.3 Krabbelstube Konviktgebäude (2. Bauabschnitt) - Auftragsvergaben

Der Vorsitzende, Bürgermeister Albert Ortig, führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

A n t r a g:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die den Bericht über die Auftragsvergaben Krabbelstube Konviktgebäude (2. Bauabschnitt) – wie vom Berichterstatter vorgetragen – zur Kenntnis nehmen, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

10. Mitteilungen

10.4 Sitzungsplan 2021

Der Vorsitzende, Bürgermeister Albert Ortig, führt aus:

11. Allfälliges - Dringlichkeitsanträge gemäß § 46 (3) der OÖ GemO 1990

11.1 Neuverordnung Parkverbote mit zeitlicher Beschränkung beim Kindergarten Roseggerstraße

Der Vorsitzende, Bürgermeister Albert Ortig, ersucht den Obmann des Verkehrsausschusses, Herrn Stadtrat Mag. Lukas Oberwagner, BEd, um Berichterstattung:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

Antrag:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit der Verordnung einer zeitlichen Beschränkung der Parkverbote - wie vom Berichterstatter vorgetragen - einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

12. Allfälliges

12.1 Broschüre 13er Kameradschaft

Gemeinderat Günter Kitzmüller ersucht um eine freiwillige Spende zu den Druckkosten an den Verein.

Ende der Sitzung: 19:50 Uhr

Der Leiter des Stadtamtes:

Ing. MMag. Peter Eckkrammer
Stadtamtsdirektor

Für die ÖVP:

Barbara Koller
Fraktionsobfrau

Für die GRÜNEN:

Ingrid Oberwagner, M.Ed.
Fraktionsobfrau

F.d.R.d.A.
Die Schriftführerin:

Sabine Haury
Gemeindebedienstete

Der Vorsitzende:

Albert Ortig
Bürgermeister

Für die FPÖ:

Christian Bangerl
Fraktionsobmann

Für die SPÖ:

Sabine Steffan
Fraktionsobfrau

Für die NEOS:

Günter Kitzmüller
Fraktionsobmann